

Individueller Förderplan

Für Schüler und Schülerinnen mit dem
Ergänzungslehrplan der Sondererziehungsschule

DER INDIVIDUELLE FÖRDERPLAN (IFP)

Zitat Rundschreiben Nr6/2009 – der individuelle Förderplan:

„Was ist der Individuelle Förderplan?“

Der Individuelle Förderplan

- versteht sich als eine **diagnosegeleitete, geplante Begleitung der Lernprozesse eines Kindes,**
- folgt einem **dynamischen Entwicklungskonzept, das von Beginn an Planungs- und Rückkoppelungsschleifen vorsieht,**
- geht von den **individuellen Stärken der Schülerin / des Schülers aus,**
- knüpft am **aktuellen Niveau des Entwicklungsstandes des Kindes (Fähigkeiten und Fertigkeiten) an und**
- setzt sich zum **Ziel, lebensrelevante Kompetenzen aufzubauen.“**

Der individuelle Förderplan dient zur Dokumentation der Lern- und Leistungsentwicklung von Schüler*innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf und ist ein unverzichtbares Instrument für den Unterricht.

Die Inhalte des individuellen Förderplanes müssen gemeinsam von ALLEN UNTERRICHTENDEN LEHRER*INNEN besprochen und umgesetzt werden. Der Fördererfolg lebt u.a. davon, dass Informationen von verschiedenen Bezugspersonen des Schülers oder der Schülerin zusammengeführt werden.

Der IFP beinhaltet folgende Unterlagen:

1.
 - Persönliche Daten, Schullaufbahn, Lehrplanzuordnungen etc.
 - Gutachten, Befunde
 - Therapeutische Maßnahmen
 - Aktueller Entwicklungsstand (ist aus dem Beobachtungsbogen abzuleiten)
Leistungsstand, Arbeits- und Sozialverhalten, Stärken und Interessen, besondere Fähigkeiten
2.
 - Lehrplanziele setzen
 - Individuelle Fördermaßnahmen und mittelfristige Planung (zum Klassenbuch beilegbar)

3.
 - Methodisch-didaktische Umsetzung (Spezielle Hilfsmittel, Lehrmittel)
 - Zeiträume und Personen
 - Evaluierung

4.
 - Aufzeichnungen, Notizen
Elterngespräche, Jugendwohlfahrt, Therapien
 - Exemplarische Dokumentation der Schüler*innenleistungen
als Portfolio, direkte Leistungsvorlagen

Der IFP begleitet die Schüler*innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf während der gesamten Schullaufbahn, ist allen Pädagoginnen und Pädagogen, die mit dem Kind befasst sind, zugänglich und dient als Planungs- und Evaluationsgrundlage.

Bei Schüler*innen mit **Verhaltensbehinderung** ist der IFP durch die zuständigen Betreuungspädagog*innen in Kooperation mit dem unterrichtenden Lehrer*innenteam zu erstellen und regelmäßig zu reflektieren.

- Im Falle eines Schulwechsels erfolgt die ordnungsgemäße Weitergabe des IFP durch die Schulleitung an die jeweils aufnehmende Schulleitung.
- Der Förderplan muss in der Schule aufliegen (Datenschutz!!!)
- Die Kontrolle der Förderpläne erfolgt durch die Schulleitung und die Schulaufsicht

Es wird ersucht, den individuellen Förderplan mittels PC zu verfassen. Im vorliegenden Format erweitern sich die vorgesehenen Räume für Einträge (Zeilen) mit dem Textfluss automatisch. Es ist möglich zusätzliche Zeilen zu ergänzen.

ENTSPRECHENDE DATENSICHERUNG WIRD DRINGEND EMPFOHLEN!

ALLGEMEINE SCHÜLER*INNENDATEN

Familienname: _____	Geschlecht:
Vorname: _____	<input type="checkbox"/> männlich
geb. am: _____	<input type="checkbox"/> weiblich
Erziehungsberechtigte: _____	Telefon / Email: _____
Anschrift: _____	Beginn Schulpflicht: _____

SPF-Bescheid: Zl.: _____ **vom** _____

aufgrund von:

<input type="checkbox"/> Sinnesbehinderung
<input type="checkbox"/> Körperbehinderung
<input type="checkbox"/> Lernbehinderung
<input type="checkbox"/> Verhaltensbehinderung

Besondere Hinweise: (Medikamente, Allergien, etc.)	
--	--

Kontaktadressen (Behandelnder Arzt / Ärztin / Facharzt*in, Sozialarbeiter*in, Therapeut*in...)
•
•
•
•

SCHULLAUFBAHN

Schulbesuchs-jahr	0	1	2	3	4
Schulstufe					
Jahr					
Lehrer*in					
Betreuungslehrer*in					

Schulbesuchs-jahr	5	6	7	8	9
Schulstufe					
Jahr					
Lehrer*in					
Betreuungslehrer*in					

Schulbesuchs-jahr	10	11	12		
Schulstufe					
Jahr					
Lehrer*in					
Betreuungslehrer*in					

Der IFP wird geführt von:	
ab Datum	geführt von:
ab Datum	geführt von:

ENTWICKLUNGSSTAND - LERNAUSGANGSLAGE

Besondere Fähigkeiten, Lieblingsfächer, Lieblingsbeschäftigungen und Stärken des Schülers*in	
Tätigkeiten und Unterrichtsgegenstände die abgelehnt werden	
Reaktion bei Überforderung	
Familiensituation / Umwelt des Kindes	
Wie ist die Stellung des Kindes in der Klasse	
Reaktion bei Lob / positiver Verstärkung	
Körper-, Sinnes- und / oder funktionelle Behinderung	
Leistungsstarke Unterrichtsfächer	
Leistungsschwache Unterrichtsfächer	

IFP für Schüler*innen mit dem Ergänzungslehrplan der Sondererziehungsschulen

Lern- und Arbeitsverhalten	trifft nicht zu	trifft teilw. tu	trifft zu	Anmerkungen
Lernbereitschaft				
ist am Unterricht interessiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
zeigt Interesse an Neuem	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
bearbeitet auch gern Bekanntes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Arbeitshaltung				
beginnt flott mit der Arbeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
arbeitet zügig und trödelt nicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Weiterarbeit ohne Ermahnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
hält Arbeitsplatz in Ordnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
hält Material in Ordnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
arbeitet auch bei Problemen weiter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
kann eine Aufgabe zuende führen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Selbstständigkeit				
kann selbstständig arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
arbeitet mit wenig Hilfe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
findet selbst Hilfsmittel für Lösung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Lösungssuche auch bei Problemen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

IFP für Schüler*innen mit dem Ergänzungslehrplan der Sondererziehungsschulen

Konfliktverhalten				
weicht unnötigen Konflikten aus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
kann Konflikte ohne Hilfe lösen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
macht Vorschlag zur Konfliktlösung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
um Wiedergutmachung bemüht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Bezugspersonen im Konfliktfall:				
Selbstkontrolle				
macht beherrschten Eindruck	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
kann warten, bis er / sie dran ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
kann mit Tadel und Kritik umgehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kann eigene Bedürfnisse aufschieben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
hat angemessene Frustrationstoleranz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
kann andere Meinungen akzeptieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Regelbewusstsein				
kann sich an Spielregeln halten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
befolgt vereinbarte Regeln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
erkennt eigene Regelverletzungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
zeigt Reue bei Regelverletzungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
duldet Führung durch Erwachsene	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Hält sich an Vereinbarungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
verhält sich in Pausen unauffällig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
geht mit fremdem Eigentum sorgfältig um	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
hält seine Sachen in Ordnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
achtet auf Ordnungsrahmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ist pünktlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
ist verlässlich (Zahlungen, Unterschrift,...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

IFP für Schüler*innen mit dem Ergänzungslehrplan der Sondererziehungsschulen

Sozialverhalten	trifft nicht zu	trifft teilw. zu	trifft zu	Anmerkungen
Selbstsicherheit / Selbstwertgefühl				
macht selbstsicheren Eindruck	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
wirkt unsicher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
macht angstfreien Eindruck	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
hat Zutrauen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
wirkt überheblich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
kann mit Misserfolgen umgehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
redet ohne Angst vor der Klasse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
wagt sich an neue Aufgaben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
kann eigene Leistungen realistisch einschätzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
hat Angst vor Noten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Persönliche Stärken und Interessen:				
Kontaktverhalten				
findet leicht Kontakt: Lehrkräfte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
findet leicht Kontakt: Mitschüler*innen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
hat Freunde in der Klasse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
kommt mit Mitschülern*innen gut aus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
ist hilfsbereit zu Mitschülern*innen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
ist hilfsbereit zu Lehrern*innen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
stellt Kontakt über Sprache her	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
hat adäquate Umgangsformen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kooperationsverhalten				
kann in einem Team arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kann eigene Interessen unterordnen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
übernimmt im Team Aufgaben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
hilft anderen Mitschülern*innen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
nimmt Rücksicht auf andere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

BEOBACHTUNGEN SOZIALVERHALTEN

Allgemein	
Schüler*in findet Kontakt zu	<input type="checkbox"/> Integrationslehrer*in <input type="checkbox"/> Klassenlehrer*in <input type="checkbox"/> anderen Lehrern*innen <input type="checkbox"/> Schuldirektor*in <input type="checkbox"/> sonstigen Personen :
Schüler kann in einer Gruppe ohne Hilfe des/der Lehrers*in arbeiten	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Günstige Gruppengröße	<input type="checkbox"/> maximal _____ <input type="checkbox"/> ideal _____
Arbeitsertrag im Klassenverband:	<input type="checkbox"/> groß <input type="checkbox"/> gering
Verhalten in der Kleingruppe:	<input type="checkbox"/> dominant <input type="checkbox"/> konstruktiv <input type="checkbox"/> übermütig <input type="checkbox"/> zurückhaltend <input type="checkbox"/> störend <input type="checkbox"/> hilfsbereit <input type="checkbox"/> sonstige: _____
übernimmt Aufgaben für die Gemeinschaft	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

BEFUNDE UND ERKENNTNISSE

Psychologisch / psychiatrische Befunde, diagnostische / therapeutische Maßnahmen, pädagogisch-unterrichtlich relevante Erkenntnisse (Achtung Datenschutz!!!)

•
•
•
•
•
•
•
•
•
•

SONSTIGE UNTERSTÜTZUNGSMASSNAHMEN

Weitere betreuende Personen (KJH + beauftragte Institutionen, Psychologie, Therapie,...)	
Therapeutische Maßnahmen	
Einverständnis der Eltern zur Kontaktaufnahme	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>

ERGÄNZUNGEN / BEMERKUNGEN

IPF für Schüler*innen mit dem Ergänzungslehrplan der Sondererziehungsschulen

FÖRDERZIELE – FÖRDERMASSNAHMEN - REFLEXION

Zeitraum	Ist-Zustand störendes Verhalten	Ziele	Fördermaßnahmen	Befasste Personen	Verhaltensveränderung Reflexion
Notizen:					